



Jahresbericht 2024 mit Jahresrechnung

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Vorwort.....	3
Jahresbericht des Betriebsleiters.....	4
Das Wichtigste zur Jahresrechnung 2024.....	5
Erläuterungen zu den Abweichungen Jahresrechnung 2024 - Budget 2024.....	6
Behörden und Mitarbeiter des Gemeindebetriebs Bonaduz Rhäzüns.....	7

Jahresrechnung

Bilanz	Anhang 1
Erfolgsrechnung.....	Anhang 2
Investitionsrechnung.....	Anhang 3
Geldflussrechnung.....	Anhang 4
Anhang	Anhang 5
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	Anhang 6
Bericht der externen Revisionsstelle.....	Anhang 7

Vorwort

Präsident Vorstand Gemeindebetrieb Bonaduz Rhäzüns



Reto Loepfe

Präsident Vorstand Gemeindebetrieb Bonaduz Rhäzüns

Manchmal entsteht der Eindruck, dass sich die Welt immer schneller verändert. Die geopolitische Unsicherheit hat zugenommen. In Amerika lassen die Präsidentschaftswahlen erhebliche Veränderungen erwarten. Insgesamt findet in der westlichen Welt ein Wertewandel und eine Polarisierung statt. Die Werte verschieben sich, aber die Bedürfnisse der Einwohner bleiben unverändert bestehen: Die Strassen und die öffentlichen Bauten mit ihrem Umschwung müssen gepflegt, das Wasser gesund und die Kanalisation funktionstüchtig sein. Der Abfall muss entsorgt und, wo möglich, recycelt werden. Der Wald muss Sicherheit bieten, gepflegt und massvoll genutzt sein. Den genannten Wandel spüren die Mitarbeiter bei den Begegnungen mit unserer Einwohnerschaft bisher nur wenig. Manchmal ist der Ton etwas rauer geworden und die Erwartungshaltung der jüngeren Kundschaft scheint zu zunehmen.

Der Wandel ergreift aber auch die Gemeindebetriebe Crest Ault. Nach einer langen Phase der Stabilität in der Führung der Gemeindebetriebe folgt nun eine Phase der Veränderung. Eingeleitet wurde diese mit der neuen Führung der Gemeinde Bonaduz. Neue Köpfe stellen vieles infrage und verlangen neue Antworten auf geänderte Verhältnisse. Andreas Weber als Leiter der Gemeindebetriebe gibt das Zepter an Peter Sprecher ab. Kurt Finschi als Bereichsleiter Liegenschaften hatte die Chance, einen Traum zu verwirklichen. Er hat die Gemeindebetriebe bereits Mitte des Jahres verlassen. Die

Nachbesetzung dieser Stelle verlief im ersten Anlauf leider nicht glücklich. Nun hoffen wir, dass der zweite Anlauf von Erfolg gekrönt sein wird. Welche Hochs und Tiefs dieser Wandel auch bringen wird, die Gemeindebetriebe Crest Ault sind bereit, immer wieder neue Herausforderungen anzunehmen und das Bestmögliche für die Bevölkerung zu leisten.

Im Namen des Vorstands der Gemeindebetriebe Bonaduz Rhäzüns bedanke ich mich beim scheidenden Betriebsleiter Andreas Weber. Er hat 12 Jahre lang die Gemeindebetriebe erfolgreich geführt, entwickelt und digitalisiert. Er hat mit einem System von Leistungsvereinbarungen Transparenz gegenüber den Gemeinden geschaffen, damit diese wissen, wofür ihre Beiträge an die Gemeindebetriebe ausgegeben werden. Ohne sein Wirken würden die Gemeindebetriebe heute kein Vorzeigeprojekt sein, um das uns andere Gemeinden beneiden. Ich danke auch allen Einwohnern von Bonaduz und Rhäzüns für die wohlwollenden Begegnungen mit unseren Mitarbeitenden. Ebenso danke ich allen Mitarbeitenden für ihren täglichen und engagierten Einsatz bei jeder Witterung. Und ich bedanke mich bei den Bereichsleitern Dominik Mannhart (Forst) und Markus Caluori (Werk) für die umsichtige Führung ihrer Bereiche. Bedanken möchte ich mich auch bei meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für ihre stete Unterstützung.

Betriebsleiter Gemeindebetrieb Bonaduz Rhäzüns



Andreas Weber

Betriebsleiter Gemeindebetrieb Bonaduz Rhäzüns

Seit wann gibt es Crest Ault, resp. die Gemeindebetriebe Bonaduz Rhäzüns? Die ersten Statuten sind mit Juni 2008 datiert.

Ideen einer engeren Zusammenarbeit gab es schon lange. Man sah schon früh in den Vorgesprächen grosse Chancen in der gemeinsamen Waldbewirtschaftung, aber auch im Werkdienst und sogar im Liegenschaftsunterhalt.

Seit Anbeginn galt Crest Ault als Vorzeigebetrieb. Diverse Anfragen von anderen Gemeinden und anderen öffentlichen Betrieben kamen, um das Gebäude anzuschauen oder die Organisation des Betriebes kennen zu lernen.

Doch nicht nur das grosszügige Betriebsgebäude, welches wir mit der Feuerwehr benutzen können, sondern auch die Unterstände auf der Südseite für weitere Maschinen, Fahrzeuge und Materialien war von Anfang an richtig dimensioniert, was sich daraus ableiten lässt, dass keine Anbauten nötig waren. Viele Anbaugeräte werden vor allem für den Winterdienst benötigt. Dazu zählen insbesondere Pflüge in verschiedenen Breiten, sodass unterschiedliche Strassenbreiten effizient geräumt werden können, aber auch schmale Wege und Trottoirs. Andere Geräte sind für die rasche Abfuhr des Schnees nötig. Zurecht erwarten alle Einwohner, dass die Strassen nach einem Schneefall oder einer Vereisung rechtzeitig zur Fahrt zur Arbeitsstelle oder als Zugang zum ÖV wieder bereit sind. Dies bedeutet meist ein "Grossangriff" in frühen Morgenstunden auf das Weiss am Boden. Dabei gibt es eine ausgeklügelte Routenplanung, sodass mög-

lichst wenige Leerfahrten entstehen. Wie in anderen Bereichen unserer Tätigkeit werden aber auch in der Schneeräumung Spezialmaschinen oder Dienstleistungen von Dritten "eingekauft".

Auch in diesem Jahr gab es Personalwechsel. Gegenüber den anderen Jahren waren im Jahr 2024 die Wechsel mehrheitlich im Kaderbereich zu bewältigen. Im Sommer verliess uns der Bereichsleiter Liegenschaften, Kurt Finschi. Er war seit 2010 dem Betrieb treu, konnte aber eine der raren Stellen als Wildhüter erhalten.

Gutes Personal zu finden ist auch für öffentliche Betriebe nicht einfach. Glücklicherweise übernahm unser Leiter des Werkbereiches interimistisch auch die Führung des Liegenschaftsteams.

Dieser zwölfte Bericht wird mein letzter sein, da ich den Betrieb Ende Januar 2025 ebenfalls verlassen werde.

Mein Nachfolger ist bereits gewählt. Die Übergabe-Arbeiten werden im Januar 2025 stattfinden.

Sechzig Prozent der bisherigen operativen Crest-Ault-Zeit durfte ich als Betriebsleiter "amten". Es war eine lehrreiche und schöne Zeit!

Ich möchte mich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern von Bonaduz und Rhäzüns, wie auch bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich bedanken für die produktive und angenehme Zusammenarbeit.

Derselbe Dank gilt auch für die kommunalen und kantonalen Behörden und für die vielen Firmen und Lieferanten.

Das Wichtigste zur Jahresrechnung 2024

3'245'684.47 Franken Aufwand

159'436.40 Franken ordentliche Abschreibungen

224'715.20 Franken Investitionen

Kauf eines Mehrzweckfahrzeugs (Holder)

2'187'156.92 Franken Beitrag Gemeinde Bonaduz

865'760.49 Franken Beitrag Gemeinde Rhäzüns



Erläuterungen zu den Abweichungen Jahresrechnung 2024 - Budget 2024

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2024	Bemerkungen
Erfolgsrechnung		3'245'684.47	3'373'500.00	-127'815.53

8300 Crest Ault

30xx.xx	Personalaufwand	2'551'276.20	2'581'700.00	Der Gesamtpersonalaufwand liegt um 1.18% unter dem budgetierten Wert.
3010.09	Versicherungsleistungen (Aufwandminderung)	-70'626.75	0.00	Im Berichtsjahr waren Ausfälle zu verzeichnen. Die entsprechenden Taggeldzahlungen wurden hier verbucht.
3090.00	Aus- und Weiterbildungen	30'655.95	23'000.00	Der Vorschuss für die Bundesbeiträge im Bereich Weiterbildung war nicht budgetiert, weshalb die Kosten höher ausfielen.
3091.00	Personal halten/werben	32'415.65	5'000.00	Die Personalrekrutierung war im Budget nicht vorgesehen, weshalb hier die Kosten höher ausfielen.
3101.10	Treibstoffe	58'146.35	80'000.00	Die Treibstoffkosten wurden im Budget zu hoch angesetzt. In der Jahresrechnung liegen sie sogar unter dem Vorjahreswert.
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	46'450.40	160'600.00	Der Minderaufwand resultiert daraus, dass die Anschaffung der beiden Kaderfahrzeuge inklusive Pneus im Jahr 2024 nicht wie vorgesehen erfolgte. Der Werkzeugaufbau des Jeeps wurde dem Konto 3151.06 belastet. Ebenso erfolgte die Verbuchung des Aufbaus des Holders gemeinsam mit dem Fahrzeugkauf über die Investitionsrechnung.
3151.xx	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge	116'242.95	89'500.00	Die Abweichung ist darauf zurückzuführen, dass der Werkzeugaufbau des Jeeps zwar auf dem Konto 3111.00 budgetiert, jedoch auf diesem Konto belastet wurde. Zudem fielen im Jahr 2024 zwei grössere, nicht vorhersehbare Reparaturen an.
3170.00	Reisekosten und Spesen	33'971.35	15'000.00	Die Abweichung ist darauf zurückzuführen, dass die Kosten im Budget im Vergleich zu den effektiven Aufwendungen der Vorjahre zu tief veranschlagt wurden. Zudem waren Reise- und Spesenkosten im Zusammenhang mit der Weiterbildung nicht budgetiert.
4240.00	Erträge für Dritte	-68'976.56	-50'000.00	Die Erträge für Dritte und für das Gemeinwesen wurden aufgrund der allfälligen Mehrwertsteuerpflicht (Umsatzabhängig) detailliert aufgeschlüsselt. In der Summe entsprechen die Erträge dem Budget.
4240.02	Erträge für Gemeinwesen	-35'825.95	-50'000.00	Die Erträge für Dritte und für das Gemeinwesen wurden aufgrund der allfälligen Mehrwertsteuerpflicht (Umsatzabhängig) detailliert aufgeschlüsselt. In der Summe entsprechen die Erträge dem Budget.
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-2'486.10	-10'500.00	Die Bundesbeiträge im Bereich der Weiterbildung wurden noch nicht zurückerstattet, weshalb die Erträge tiefer ausfielen.
4290.00	Eigenleistungen für Investitionen	-34'208.45	-54'100.00	Für die Gemeinden wurden weniger Leistungen im Zusammenhang mit Investitionen erbracht.
4411.00	Realisierte Gewinne aus Verkäufen von Sachanlagen FV	-8'107.50	-50'000.00	Der Erlös aus dem Verkauf des Holder-Fahrzeugs war zu hoch budgetiert.

Behörden und Mitarbeiter des Gemeindebetriebs Bonaduz Rhäzüns

Behörden (Stand 31. Dezember 2024)

Vorstand

Reto Loepfe	Präsident
Marcel Bieler	Vizepräsident
Tobias Marty	
Daniel Simon	

Geschäftsprüfungskommission

Jürg Frei
Franco Tschalèr

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 31. Dezember 2024)

Werkbetrieb

Andreas Weber	Leiter Betriebe
Markus Caluori	Bereichsleiter Werkbetrieb
Nicole Sutter	Sekretariat
Marcello Mittani	Werkdienstmitarbeiter
Kevin Candrja	Werkdienstmitarbeiter
Jon Caderas-Meier	Werkdienstmitarbeiter
Lukas Alig	Werkdienstmitarbeiter
Roman Lorez	Werkdienstmitarbeiter (Recycling)
Nico Candrja	Werkdienstmitarbeiter (Recycling)
Jonas Tschupp	in Ausbildung Werkdienst

Forstbetrieb

Dominik Mannhart	Bereichsleiter Forstbetrieb
Tobias Schuster	Betriebs-Förster
Reto Attenhofer	Forstwart / Maschinist / Mechaniker
Jürg Dolf	Forstwart / Maschinist
Anton Lustenberger	Forstwart / Ausbildner
Christian Sprecher	Forstwart (bis 30.09.2024)
Tobias Roth	Forstwart / Ausbildner
Luca Adank	in Ausbildung Forstwart (bis 31.07.2024)
Curdin Tschalèr	in Ausbildung Forstwart
Corsin Sem	in Ausbildung Forstwart (ab 01.08.2024)
Angelo Riser	in Ausbildung Forstwart (ab 01.08.2024)

Liegenschaften

Kurt Finschi	Bereichsleiter Liegenschaften (bis 31.08.2024)
Martin Mengelt	Bereichsleiter Liegenschaften (ab 15.07.2024)
Daniel Ganz	Hauswart
Silvano Cammarota	Hauswart
Ursula Sgier	Raumpflegerin
Renate Schnider	Raumpflegerin
Balbina Rana	Raumpflegerin
Carla Maria Madureira	Raumpflegerin
Sandra Vieli	Raumpflegerin
Beatrice Zehnder	Raumpflegerin
Maysoon Toma	Raumpflegerin
Jan Tröger	in Ausbildung Fachmann Betriebsunterhalt (ab 01.02.2024)

Anhang 1: Bilanz

Bilanz

1.1.2024 - 31.12.2024

Nummer	Bezeichnung	01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
	AKTIVEN	787'281.62	3'676'221.60	3'854'421.33	609'081.89
10	Finanzvermögen	363'212.47	3'347'506.40	3'590'984.93	119'733.94
100	Flüssige Mittel	289'554.97	3'166'443.35	3'403'685.88	52'312.44
1000	Kasse	178.30			178.30
10000.01	Kasse	178.30			178.30
1002	Bank	289'376.67	3'166'443.35	3'403'685.88	52'134.14
10020.01	GKB Kontokorrent 10 055.094.100	289'376.67	3'155'730.35	3'403'480.15	41'626.87
10020.02	GKB Kontokorrent Twint 10 055.094.101		10'713.00	205.73	10'507.27
101	Forderungen	73'548.15	179'560.90	187'189.70	65'919.35
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber D..	73'548.15	179'560.90	187'189.70	65'919.35
10100.01	Forderungen Sammelkonto	67'133.55	174'551.20	180'775.10	60'909.65
10100.09	Forderungen (manuell)	6'414.60	5'009.70	6'414.60	5'009.70
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	109.35	1'502.15	109.35	1'502.15
1040	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	109.35	1'502.15	109.35	1'502.15
10400.01	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	109.35	1'502.15	109.35	1'502.15
14	Verwaltungsvermögen	424'069.15	328'715.20	263'436.40	489'347.95
140	Sachanlagen VV	424'069.15	328'715.20	263'436.40	489'347.95
1406	Mobilien VV	424'069.15	328'715.20	263'436.40	489'347.95
14060.01	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'784'618.49	224'715.20	104'000.00	1'905'333.69
14060.99	WB Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-1'360'549.34	104'000.00	159'436.40	-1'415'985.74

Bilanz

1.1.2024 - 31.12.2024

Nummer	Bezeichnung	01.01.2024	Zuwachs	Abgang	31.12.2024
	PASSIVEN	787'281.62	7'250'841.85	7'429'041.58	609'081.89
20	Fremdkapital	787'281.62	7'250'841.85	7'429'041.58	609'081.89
200	Laufende Verbindlichkeiten	682'113.62	7'162'941.85	7'323'873.58	521'181.89
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistunge..	90'768.98	1'967'109.73	1'866'707.40	191'171.31
20000.01	Kreditoren Sammelkonto	85'550.55	1'193'971.45	1'112'320.90	167'201.10
20000.09	Kreditoren (manuell)	5'218.43	23'970.23	5'218.45	23'970.21
20001.01	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)		284'179.10	284'179.10	
20001.02	Personalvorsorgeeinrichtungen		368'812.45	368'812.45	
20001.03	Unfallversicherungen		69'905.15	69'905.15	
20001.04	Krankentaggeldversicherungen		26'271.35	26'271.35	
2001	Kontokorrente mit Dritten	582'927.99	2'800'000.08	3'052'917.49	330'010.58
20010.01	Kontokorrent Gemeinde Bonaduz	239'555.43	2'000'000.04	2'187'156.96	52'398.51
20010.02	Kontokorrent Gemeinde Rhäzüns	343'372.56	800'000.04	865'760.53	277'612.07
2005	Interne Kontokorrente		2'395'832.04	2'395'832.04	
20053.01	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung		2'298'053.45	2'298'053.45	
20055.01	Durchlaufende Posten		77'545.65	77'545.65	
20055.01	Durchlaufkonto Sperrgut		10'750.94	10'750.94	
20055.01	Durchlaufkonto Christbaumverkäufe		9'482.00	9'482.00	
2006	Depotgelder und Kautionen	8'416.65		8'416.65	
20060.01	Depotgeld TOP-Wald Crest Ault	8'416.65		8'416.65	
204	Passive Rechnungsabgrenzung	11'068.00	11'000.00	11'068.00	11'000.00
2040	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	11'068.00	11'000.00	11'068.00	11'000.00
20400.01	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	11'068.00	11'000.00	11'068.00	11'000.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	94'100.00	76'900.00	94'100.00	76'900.00
2050	... aus Mehrleistungen des Personals	94'100.00	76'900.00	94'100.00	76'900.00
20500.01	Abgrenzungen Ferien und Gleitzeitsaldo	94'100.00	76'900.00	94'100.00	76'900.00

Anhang 2: Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung
1.1.2024 - 31.12.2024

Bezeichnung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	3'245'684.47	3'245'684.47	3'373'500	3'373'500	3'102'546.68	3'102'546.68
8	VOLKSWIRTSCHAFT	3'245'684.47	3'244'475.82	3'373'500	3'373'000	3'102'546.68	3'101'450.68
	Nettoergebnis		1'208.65		500		1'096.00
830	Crest Ault	3'245'684.47	3'244'475.82	3'373'500	3'373'000	3'102'546.68	3'101'450.68
	Nettoergebnis		1'208.65		500		1'096.00
8300	Crest Ault	3'245'684.47	3'244'475.82	3'373'500	3'373'000	3'102'546.68	3'101'450.68
3010.00	Löhne	1'946'280.05		1'967'000		1'890'333.65	
3010.09	Versicherungsleistungen (Aufwandminderung)	-70'626.75				-33'202.35	
3030.00	Löhne Aushilfen (Temporär)	71'570.60		35'000		27'986.90	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	159'295.80		166'200		153'038.45	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	205'146.65		205'600		199'622.80	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	51'556.40		44'700		45'335.45	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	26'271.35		27'500		25'365.05	
3064.00	Überbrückungsrenten	64'680.00		64'700		49'980.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildungen	30'655.95		23'000		13'614.25	
3091.00	Personal halten/werben	32'415.65		5'000		5'346.95	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'891.95		3'000		2'055.00	
3099.01	Dienst- und Schutzkleider	19'189.05		22'000		23'472.20	
3099.02	Verpflegungszulagen	12'949.50		18'000		7'035.50	
3100.00	Büromaterial	502.20		1'000		2'070.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial Allgemein	4'496.55		9'000		8'778.30	
3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial Forst	29'743.05		22'000		7'877.00	
3101.02	Betriebs- und Verbrauchsmaterial Werk	5'087.85		4'000		9'303.35	
3101.03	Betriebs- und Verbrauchsmaterial Liegenschaften	3'192.15		2'000		1'155.50	
3101.04	Verbrauchsmaterial für Produkte	1'376.45					
3101.10	Treibstoffe	58'146.35		80'000		64'972.15	
3102.00	Drucksachen, Publikationen			500			
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	249.95		500		347.85	
3111.00	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	46'450.40		160'600		119'217.60	
3112.00	Anschaffung Dienstkleider	891.65		4'000			
3113.00	Anschaffung Hardware			1'200			
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	8'963.25		6'500		8'013.25	

Erfolgsrechnung
1.1.2024 - 31.12.2024

Bezeichnung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120.01	Entsorgungen	1'917.00		1'000		552.75	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	11'440.25		12'000		11'041.80	
3130.01	Telefon	5'409.45		6'700		5'194.85	
3130.02	Porti	536.00		600		500.00	
3130.03	Bankspesen	340.15		400		328.85	
3130.04	Verbandsbeiträge, Mitgliedschaften	1'510.60		200		80.00	
3132.00	Honorare externe Berater (Rechnungsprüfer)	1'945.80		2'000		1'938.60	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	6'621.80		9'000		9'896.00	
3133.01	Web-Hosting	1'033.75		300		258.25	
3133.02	Stadt Chur Informatik	29'154.55		30'000		26'783.00	
3134.00	Sachversicherungen	5'681.10		6'000		5'612.45	
3134.01	Fahrzeugversicherungen	27'965.45		30'000		26'982.50	
3144.00	Unterhalt Liegenschaft	9'325.20		8'000		13'632.05	
3144.02	Unterhalt Recyclinghalle	3'799.32		6'500		3'405.68	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge Allgemein	32'133.75		15'500		20'082.45	
3151.01	Unterhalt HSM 4-Rad	4'404.65		14'000		5'557.10	
3151.02	Unterhalt HSM 6-Rad	17'225.50		14'000		6'083.00	
3151.03	Unterhalt alle Lindner	8'278.55		14'000		10'822.10	
3151.04	Unterhalt alle Holder	8'990.40		10'000		12'941.80	
3151.05	Unterhalt Kleinmaschinen /-fahrzeuge	25'946.25		10'000		18'088.75	
3151.06	Unterhalt alle PW's	18'633.30		12'000		4'147.55	
3151.07	Unterhalt Goupil	630.55					
3160.00	Miete Werkhof Ratiras	89'110.00		89'200		89'110.00	
3160.01	Miete Büroinfrastruktur	5'000.00		5'000		5'000.00	
3169.00	Miete von Maschinen	3'567.30		3'000		3'600.10	
3170.00	Reisekosten und Spesen	33'971.35		15'000		23'708.20	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'300.00		3'000		2'000.00	
3300.50	Planmässige Abschreibungen Fahrzeuge	159'436.40		162'600		143'065.00	
3612.00	Verwaltungskostenbeitrag	20'000.00		20'000		20'000.00	
3636.00	Verbandsbeiträge			500		415.00	
4240.00	Erträge für Dritte		68'976.56		50'000		53'498.05
4240.02	Erträge für Gemeinwesen		35'825.95		50'000		31'999.80
4240.03	Arbeiten für ZRAI		20'070.55		15'000		10'510.50
4250.00	Verkäufe		900.00		5'000		350.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'486.10		10'500		6'463.45
4260.01	Zollrückerstattung Treibstoff		4'566.00		5'000		5'922.45
4290.00	Eigenleistungen für Investitionen		34'208.45		54'100		54'142.20

Erfolgsrechnung
1.1.2024 - 31.12.2024

Bezeichnung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4411.00	Realisierte Gewinne aus Verkäufen von Sachanlagen FV		8'107.50		50'000		
4612.00	Beitrag Gemeinde Bonaduz		2'187'156.92		2'224'500		2'091'444.48
4612.01	Beitrag Gemeinde Rhäzüns		865'760.49		891'900		829'765.50
4631.00	Entschädigungen vom Kanton		16'417.30		17'000		17'354.25
9	FINANZEN		1'208.65		500		1'096.00
	Nettoergebnis	1'208.65		500		1'096.00	
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'208.65		500		1'096.00
	Nettoergebnis	1'208.65		500		1'096.00	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'208.65		500		1'096.00
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		1'208.65		500		1'096.00

Anhang 3: Investitionsrechnung

Investitionsrechnung
1.1.2024 - 31.12.2024

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Investitionsrechnung	224'715.20		250'000			
	Nettoergebnis		224'715.20		250'000		
8	VOLKSWIRTSCHAFT	224'715.20		250'000			
	Nettoergebnis		224'715.20		250'000		
83	Crest Ault	224'715.20		250'000			
	Nettoergebnis		224'715.20		250'000		
830	Crest Ault	224'715.20		250'000			
	Nettoergebnis		224'715.20		250'000		
8300	Crest Ault	224'715.20		250'000			
5060.05	Werkfahrzeug (Holder)	224'715.20		250'000			

Anhang 4: Geldflussrechnung

Geldflussrechnung

Operative Tätigkeit (indirekte Berechnung)			Konto	Betrag in CHF	
Ergebnis der Erfolgsrechnung (Verlust -, Gewinn +)			9000, 9001		
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen			33xx	159'436.40	
+ Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)			3440		
+ Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)			3441		
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			35		
+ Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen			364		
+ Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen			365		
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen			366		
+ Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen			383		
+ Zusätzliche Abschreibungen Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen			387		
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag			388		
+ Einlagen in das Eigenkapital (Vorfinanzierungen)			389		
- Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)			4410		
- Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)			4411		
- Aufwertungen Verwaltungsvermögen			4490		
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung			45		
- Auflösung zusätzliche Abschreibungen			483, 487		
- Entnahmen aus Eigenkapital (Vorfinanzierungen)			489		
- Zunahme / + Abnahme Forderungen			101	7'628.80	
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			1040	-1'392.80	
- Zunahme / + Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten			106		
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten			200	-160'931.73	
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			2040	-68.00	
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen			205	-17'200.00	
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Rückstellungen			208		
+ Zunahme / - Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)			209		
+ Zunahme / - Abnahme Bodenerlöskonto (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)			29099		
+ Zunahme / - Abnahme Fonds im Eigenkapital (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)			291		
Geldfluss (Cashflow) aus operativer Tätigkeit				-12'527.33	
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen					
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	IR	Konto	50 - 58	-224'715.20	
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen			61 - 68		
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Bilanz		1046		
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			2046		
Geldfluss (Cashflow) aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen				-224'715.20	
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen					
- Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)	ER	Konto	3440		
- Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)			3441		
+ Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)			4410		
+ Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)			4411		
- Zunahme / + Abnahme kurzfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	Bilanz		102		
- Zunahme / + Abnahme langfristige Finanzanlagen Finanzvermögen			107		
- Zunahme / + Abnahme langfristige Sachanlagen Finanzvermögen			108		
Geldfluss (Cashflow) aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen				0.00	
Geldfluss (Cashflow) aus Investitions- und Anlagentätigkeit				-224'715.20	
Finanzierungstätigkeit					
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Bilanz	Konto	201		
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten			206		
Geldfluss (Cashflow) aus Finanzierungstätigkeit				0.00	
Total Geldfluss (Cashflow) = Veränderung Fonds Geld				-237'242.53	
Fonds Geld	Stand 01.01.2024	Stand 31.12.2024		Konto	Veränderung
Kasse	178.30	178.30	Bilanz	1000	0.00
GKB Kontokorrent	289'376.67	41'626.87		1001	-247'749.80
GKB Kontokorrent Twint	0.00	10'507.27		1002	10'507.27
Kurzfristige Geldmarktanlagen	0.00	0.00		1003	0.00
Total (Veränderung Fonds Geld)	289'554.97	52'312.44			-237'242.53

Anhang 5: Anhang

Anhang zur Jahresrechnung 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung	21
2. Eigenkapitalnachweis.....	22
3. Rückstellungsspiegel	22
4. Beteiligungsspiegel	22
5. Gewährleistungsspiegel.....	23
6. Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger	23
7. Anlagespiegel Sachanlagen Verwaltungsvermögen	24
8. Ausserordentliche Geschäftsfälle.....	25
9. Zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Dritten.....	25
10. Verpflichtungskreditkontrolle.....	26

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung ist in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz, FHG, BR 710.100) sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVG, BR 710.200) erfolgt. Sie zeigt ein Bild des Finanzhaushaltes, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht (true and fair view).

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können (Art. 2 Abs. 1 FHG). Es wird per Bilanzstichtag nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet. Ausgenommen sind Grundstücke und Gebäude, deren Bewertung mindestens alle 10 Jahre erfolgt (Art. 26 FHG und Art. 20 FHVG).

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar und auf längere Zeit der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen (Art. 2 Abs. 2 FHG). Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens werden bilanziert, wenn sie über mehrere Jahre genutzt werden können und die für die Gemeinde geltende Aktivierungsgrenze übersteigen (Art. 12 FHVG). Das Verwaltungsvermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert. Sind keine Kosten entstanden, wird es zum Marktwert bilanziert. Das Verwaltungsvermögen, das durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegt, wird ordentlich je Anlagekategorie nach der angenommenen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte und die ordentliche Nutzung übersteigende Wertminderung absehbar, wird deren Buchwert berichtigt (Art. 27 Abs. 4 FHG). Darlehen, Beteiligungen werden nicht abgeschrieben, solange keine Wertminderung eintritt.

2. Eigenkapitalnachweis

Erläuterungen

Da die Crest Ault kein Eigenkapital besitzt entfällt der Eigenkapitalnachweis. Der Jahresnettoaufwand wird von den Gemeinden Bonaduz und Rhäzüns übernommen. Der Eigenkapitalnachweis würde die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals detailliert aufzeigen.

3. Rückstellungsspiegel

Erläuterungen

Die Rückstellungen werden im Fremdkapital bilanziert. Es wird unterschieden zwischen kurz- und langfristigen Rückstellungen. (Konto 205 und 208). Die Rückstellungen und deren Veränderungen sind im Rückstellungsspiegel aufzuführen und zu erläutern. Der Rückstellungsspiegel enthält insbesondere den Stand der einzelnen Rückstellungen und einen Kommentar dazu (Art. 14 Abs. 3 FHVG).

Bezeichnung	Stand 01.01.24	Stand 31.12.24	Veränderung	Grund der Veränderung
Ferien und Gleitzeitsaldo	94'100	76'900	-17'200	Anpassung an Stand per 31.12.2024
Total Rückstellungen	94'100	76'900	-17'200	

4. Beteiligungsspiegel

Erläuterungen

Anstatt einer aufwendigen und schwierig zu interpretierenden Konsolidierung soll mit einer weitgehenden Offenlegung der Beteiligungen im Anhang die Transparenz verbessert werden. Der Beteiligungsspiegel enthält deshalb Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen und Formen der interkommunalen Zusammenarbeit und die ausgelagerten Trägerschaften, an der die Crest Ault als Mitglied oder Trägerin beteiligt ist (Art.25 Abs. 1 FHVG).

Formen der interkommunalen Zusammenarbeit und die ausgelagerten Trägerschaften

Name der Organisation	Rechtsform der Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Anteil der Gemeinde	Wesentliche weitere Miteigentümer	Bemerkungen
8 Volkswirtschaft					
Keine					

5. Gewährleistungsspiegel

Erläuterungen

Im Gewährleistungsspiegel sind alle Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann (Art. 25 Abs. 2 FHVG): Er umfasst insbesondere Eventualverpflichtungen, bei denen die Crest Ault zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht (insbesondere Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Defizitgarantien), Leasingverbindlichkeiten und sonstige Sachverhalte mit Eventualcharakter (Konventionalstrafen, Reuegelder), falls diese noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden. Bei den Eventualverpflichtungen handelt es sich um Verpflichtungen der Crest Ault zugunsten Dritter, die vom Eintreten bestimmter Voraussetzungen abhängig sind. Kreditrechtlich stellt das Eingehen einer Eventualverpflichtung eine Ausgabe dar. Sie bedarf deshalb einer Ausgabebewilligung durch die zuständige Instanz. Beispiele für Eventualverpflichtungen sind Bürgschaften (z.B. zugunsten eines Dorfladens), Defizitgarantien, Garantieverpflichtungen, Nachschusspflicht bei Genossenschaften, Defizitverpflichtung gegenüber Pensionskasse.

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss / Vertragsbeginn	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Verfall
Pensionskasse Graubünden Chur		01.01.1976		Keine	Sanierungsmassnahmen	
Integral Pensionskasse Chur		01.01.2005		Keine	Sanierungsmassnahmen	

6. Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger

Erläuterungen

In diesem Verzeichnis sind Beiträge an Gemeinwesen und Dritte (Artengliederung 363) aufzuführen, die aufgrund einer selber eingegangenen Verpflichtung geleistet worden sind, keine angemessene Gegenleistung zur Folge haben, und die Crest Ault nicht selber an der Gesellschaft beteiligt ist. Als grosse Beiträge gelten bei Gemeinden bis 5000 Einwohner Beiträge ab CHF 500'000.00, bei Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohner Beiträge ab CHF 1 Mio.

Konto Nr.	Name des Empfängers	Rechtsform	Tätigkeiten, Zweck	Zahlung im Berichtsjahr
	Keine			

7. Anlagespiegel Sachanlagen Verwaltungsvermögen

Erläuterungen

Zur Dokumentation und Information über die Anlagegüter ist ein Anlagespiegel zu erstellen und jeweils im Anhang zur Jahresrechnung zu publizieren. Er dient der Offenlegung der Rechnungslegungsgrundsätze, welche in der Anlagenbuchhaltung zur Anwendung kommen und der Dokumentation der Anlagen selbst. Die Werte im Anlagespiegel werden aus der Anlagenbuchhaltung generiert und stimmen mit der Finanzbuchhaltung (Bilanz) überein.

Konto	1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	
Sachanlagen	Grundstücke	Strassen/		übrige			Mobilien	Anlagen	
Verwaltungsvermögen	unüberbaut	Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten	Hochbauten	Waldungen	VV	im Bau VV	Total
Anschaffungskosten									
Stand per 01.01.24	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'784'618.49	0.00	1'784'618.49
+ Zugänge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	224'715.20	0.00	224'715.20
- Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-104'000.00	0.00	-104'000.00
Umgliederungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.24	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'905'333.69	0.00	1'905'333.69
Kumulierte Abschreibungen									
Stand per 01.01.24	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'360'549.34	0.00	1'360'549.34
+ Ordentliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	159'436.40	0.00	159'436.40
+ Ausserord. Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-104'000.00	0.00	-104'000.00
Umgliederungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.24	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'415'985.74	0.00	1'415'985.74
Buchwert per 31.12.24	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	489'347.95	0.00	489'347.95

8. Ausserordentliche Geschäftsfälle

Erläuterungen

Ausserordentliche Geschäftsfälle sind im Anhang offen zu legen und zu erläutern. Dazu gehören Aufwand und Ertrag sowie Investitionsausgaben und –einnahmen, wenn mit ihnen nicht gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen oder sie nicht zum operativen Bereich gehören. Als ausserordentlicher Aufwand gelten auch zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, Vorfinanzierungen und das Abtragen eines Bilanzfehlbetrages (Art. 12 FHG).

Konto Nr.	Bezeichnung	Betrag	Begründung
	Keine		

9. Zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Dritten

Erläuterungen

Ein erfolgswirksamer Ausweis im Zeitpunkt der Zusicherung von Beiträgen von Bund, Kanton und Dritten für Investitionsausgaben der Crest Ault ist unter Umständen administrativ nur schwer zu handhaben, weshalb solche zugesicherten Beiträge lediglich im Anhang zur Jahresrechnung aufzuführen sind (Art. 27 FHVG).

Konto Nr.	Bezeichnung
	Keine

10. Verpflichtungskreditkontrolle

Erläuterungen

Es sind Kontrollen über die eingegangenen Verpflichtungen, die Beanspruchung der Kredite, die erfolgten Zahlungen sowie die Aufteilung von Rahmenkrediten auf die Einzelvorhaben zu führen (Art. 7 FHVG). Diese Verpflichtungskreditkontrolle ist im Anhang zu publizieren (Art. 27 FHVG).

Kreditbeschluss			Investitionsrechnung	Kreditkontrolle							
				Ausgaben			Einnahmen			Verfügbarer Restkredit	Abrechnungsdatum
Datum	Organ	Kreditsumme	Objektbezeichnung	Stand 01.01.2024	IR 2024	Stand 31.12.2024	Stand 01.01.2024	IR 2024	Stand 31.12.2024		
	GVB			0	0.00	0.00	0	0	0	0.00	
	GVR										

U = Urne, GVB = Gemeindeversammlung Bonaduz, GVR = Gemeindeversammlung Rhäzüns, V = Gemeindevorstand

Anhang 6: Bericht der Geschäftsprüfungskommission

**Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission an die Gemeindevorstände
Bonaduz und Rhäzüns über die Prüfung der Jahresrechnung 2024 der öffentlich-
rechtlichen Anstalt Crest Ault**

Als Geschäftsprüfungskommission der öffentlich-rechtlichen Anstalt Crest Ault haben wir die Betriebsführung durch den Vorstand geprüft.

Der externe Revisionsstelle Curia Treuhand AG, Chur wurde die Aufgabe übertragen, die Buchführung und die per 31. Dezember 2024 erstellte Jahresrechnung nach allgemein anerkannten Revisionsgrundsätzen zu prüfen.

Gestützt auf die Ergebnisse unserer Prüfungen gelangen wir zu folgenden Ergebnissen:

- Die Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen.
- Die Betriebsführung durch den Vorstand erfolgt pflichtbewusst.
- Das Spesenreglement vom 6.12.2022 wurde nicht aktualisiert.

Wir beantragen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Bonaduz/Rhäzüns, 10. April 2025

Die Geschäftsprüfungskommission:



Für die Gemeinde Bonaduz:

.....
Jürg Frei



Für die Gemeinde Rhäzüns:

.....
Primus Egle

Anhang 7: Bericht der externen Revisionsstelle

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS ZUR JAHRESRECHNUNG 2024

an die Geschäftsprüfungskommission und an den Vorstand der öffentlich-rechtlichen Anstalt der beiden politischen Gemeinden Bonaduz und Rhäzüns

CREST AULT

Prüfungsurteil

Auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung der Crest Ault - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinde-rechnung" durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von Crest Ault unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Der Jahresbericht wird uns voraussichtlich nach dem Datum dieses Berichts zur Verfügung gestellt.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir werden keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck bringen.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die oben genannten sonstigen Informationen – sobald sie verfügbar sind – zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung" durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem Prüfungshinweis 60 üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der öffentlich-rechtlichen Anstalt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand und mit der Geschäftsprüfungskommission, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Wir empfehlen, dem Vorstand Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

Chur, 22. April 2025

CURIA AG

Peter Ritter
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Arno Felix
Dipl. Wirtschaftsprüfer